

Pflanzenschutz-Kontrollprogramm

Wachtberg-Villip, 19.09.2008: Im Rahmen des Pflanzenschutz-Kontrollprogramms werden regelmäßig Kontrollen beim Landwirt vor Ort durchgeführt. Diese Probeziehungen werden durch die Pflanzenschutzdienste bundesweit koordiniert. Das Julius-Kühn-Institut in Braunschweig (JKI) plant als offiziellen bundesweiten Schwerpunkt für das Jahr 2009, dass Kontrollen zum Bienenschutz im Mittelpunkt stehen sollen.

Um einen schnellen Informationsaustausch zu gewährleisten, müssen hierfür zwischen Imkerschaft und Pflanzenschutzdiensten Kontaktadressen vermittelt werden. In der Sitzung des Vorstandes des D.I.B. am 29./30.08.09 berichtete Präsident Reck, dass diese Initiative ein Ergebnis der intensiven Gespräche, aber auch der Demonstration in Braunschweig sei.

Der Vorstand sah es als unerlässlich an, hier die Imker-/Landesverbände einzubeziehen. So wird die Geschäftsstelle des D.I.B. die Bereitschaft der Imker-/Landesverbände abfragen und diese um die Erstellung von Listen mit Kontaktpersonen bitten.

Kontakt:

Petra Friedrich

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Tel. 0228/9329218 o. 0163/2732547

E-Mail: dib.presse@t-online.de

www.deutscherimkerbund.de